

Die Faschingszeit

Am **11.11.** um **11.11 Uhr** beginnt die Faschingszeit. Es gibt auch viele andere Namen für Fasching, zum Beispiel Karneval oder Fastnacht. In dieser „fünften Jahreszeit“ feiern die Leute und kostümieren sich.

Die Faschingszeit dauert bis zum Beginn der Fastenzeit (40 Tage vor Ostern).

Der Kölner Karneval und die Mainzer Fastnacht sind die größten und bekanntesten Faschingsfeste mit großen und lustigen Umzügen am Rosenmontag. Am Aschermittwoch ist dann alles vorbei!



Ostern

Alle Christen feiern zu Ostern die Auferstehung von Jesus Christus mit verschiedenen Bräuchen.

Der Name Ostern kommt wahrscheinlich aus der Sprache der alten Germanen. Viele Osterbräuche haben auch keine christliche Herkunft.

Heute verstecken am Ostersonntag Eltern oder Erwachsene oft bunte Ostereier, Süßigkeiten und kleine Geschenke, die dann von den Kindern gesucht werden.

1. Mai | Tag der Arbeit

Am 1. Mai wird der „Maifeiertag“ oder auch „Tag der Arbeit“ gefeiert.

In Deutschland, Österreich, der Schweiz und vielen anderen Ländern ist er ein gesetzlicher Feiertag.

In der Nacht vom 30. April auf den 1. Mai veranstaltet man in vielen Regionen auch einen „Tanz in den Mai“. Am 1. Mai selbst wird in vielen Orten ein „Maibaum“ aufgestellt.

Seit dem Ende des 19. Jahrhunderts feiert man den 1. Mai auch als „Tag der Arbeit“, an dem zum Beispiel viele Gewerkschaften demonstrieren.



Christi Himmelfahrt/ Vatertag

Christi Himmelfahrt ist der vierzigste Tag nach Ostern und fällt deshalb immer auf einen Donnerstag. Dieser Tag ist sowohl in Deutschland, als

auch in Österreich und der Schweiz ein gesetzlicher Feiertag. In Deutschland feiert man an diesem Tag auch Vatertag. In Österreich ist der Vatertag dagegen immer am zweiten Sonntag im Juni. In der Schweiz wird er am 1. Juni gefeiert.

Mit Hueber durchs Jahr – Texte zum dem Wandplaner



Muttertag

Der Muttertag, wie man ihn heute feiert, kommt aus den USA. In Deutschland fand er 1922/23 zum ersten Mal statt. Im deutschsprachigen Raum und in vielen anderen Ländern ist der Muttertag der zweite Sonntag im Mai. Viele Kinder basteln ein Geschenk für ihre Mutter. Außerdem werden am Muttertag so viele Blumen gekauft wie an keinem anderen Tag im Jahr.

1. August

Nationalfeiertag der Schweiz

Seit 1891 gibt es am 1. August einen Nationalfeiertag in der Schweiz. Dabei feiern die Menschen die schweizerische Eidgenossenschaft, die seit 1291 besteht. Der Nationalfeiertag ist ein gesetzlicher Feiertag in der Schweiz. Viele Menschen schmücken ihre Häuser mit Schweizer-, Kantons- und Gemeindefahnen. Es finden viele Feiern statt bei denen man verschiedene Traditionen pflegt.

3. Oktober

Tag der Deutschen Einheit

Von 1949 bis 1990 war Deutschland ein geteiltes Land: Die Bundesrepublik Deutschland mit der Hauptstadt Bonn und die Deutsche Demokratische Republik (DDR) mit der Hauptstadt (Ost-)Berlin. Der Tag der deutschen Einheit erinnert an die deutsche Wiedervereinigung. Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Berlin wurden am 3. Oktober 1990 neue Bundesländer der Bundesrepublik Deutschland.

26. Oktober

Nationalfeiertag Österreich

Am 26. Oktober 1955 beschließen die Österreicher das Gesetz zur österreichischen Neutralität. Seit 1965 feiern sie zu diesem Anlass den österreichischen Nationalfeiertag. Der Nationalfeiertag ist ein gesetzlicher Feiertag in Österreich. An diesem Tag kann man in Wien zum Beispiel die Standorte des Wien Museums kostenlos besuchen. Es finden auch viele Sportveranstaltungen im ganzen Land statt, damit die Leute fit bleiben.